Update 17.10.17

**

aus: [*https://ecat.com/news/official-ecat-1mw-one-year-report-from-expert-responsible-for-validation*](https://ecat.com/news/official-ecat-1mw-one-year-report-from-expert-responsible-for-validation)

Hier ist auf Rossi's Webseite nun  der offizielle Sachverständigenreport über den 1-Jahrestest der 1-MW-Anlage. Weil der Report  eine Rolle im Prozeß gegen Industrial Heat gespielt hat, war er Teil der Gerichtsunterlagen und somit bekannt. Ich hatte schon vor Monaten eine Grafik über den erzielten "COP 80" veröffentlicht. - Hier ist nun aber, mit Datum vom 14.9.17 der offizielle Bericht des Sachverständigen: [*Testprotokoll (Einjahrestest) der 1.MW-Anlage .pdf*](http://coldreaction.net/get_file.php?id=32387724&vnr=344168)

Rossi schreibt auf seiner Webseite zur Einleitung: "Test Protokoll für den ECAT 1MW USA Anlage, enthaltend 115 Energie-erzeugende Einheiten, gruppiert in Module.

Der verantwortliche Experte für die Validierung der 1MW-Anlage: Ingenieur Fabio Penon (Nuklear-Ingenieur)

Der für die Validierung verantwortliche Experte bestätigt, dass die ECAT-1MW-Anlage für einen Zeitraum von 350 Tagen dauerhaft mehr als sechsmal so viel Energie produziert hat als sie selbst konsumierte. Das garantierte Leistungsziel war daher erreicht.

Aus den Anlagen des Reports ist ersichtlich, dass der tägliche Coefficient of Performance (COP) zwischen 63 und 139 lag und sich ein Durchschnitt von COP 80  für die gesamte 350-Tage-Periode ergab."

Anmerkung: Die Anmerkung, dass der COP über sechs liegt, bezieht sich auf die Mindesperformance, die Rossi vertraglich zugesagt hatte. Diese Mindesperformance wurde also um rund das Zehnfache überschritten.